

No. 35.

Magistrats-Sitzung

abgehalten am 21. November 1917.

Gegenwärtig:

1. Vorsitzender:

Vollrentmeister: Herr May. Paul Hoffmann,

2. Die bürgerlichen Magistratsräte:

Heip

Metzger

Wink

Kammerl

Kopp

3. Oberbürgermeister Lattier

Nummer des Vortrags	Nummer des Exhibit.	Referent.	Gegenstand.
1	—		Protokoll des Sitzungsgeschäfts vom 8. November 1917
2	8824		Unfallversicherung des Volksgesellen
3	8825		Schmidt Martin, Feilgasung
4	8826		Milchprüfungsreise

Beschluss.
Gen. Sitzung. Wegscheid beschließt, die bei der vom 5. Aug. 1917 stattgefundenen Volksgesellen-Feilgasung beteiligten Gesellen für Ausbildung ihrer Tätigkeit vgl. polizeil. bei der bayer. Kaufmannschaft, A. G. in München gegen Unfall zu versichern. Zu Lohnsumme 40 Franken. Die Prämien betragen pro Kopf und Tag 5 Pf. Die Tätigkeit dauert ca. 3 Tage. Kind von der Feilgasung vom 15. Nov. 1917. Kenntnis genommen u. für die Feilgasung von 1000 Mk. Löhne gesichert, dass die angeworbenen Helfer einbezogen sind und Handwerker entlassen. Auf Grund des § 22 der Lohnunterstützung des b. Ministeriums des Innern vom 26. Oktober 1917 werden mit sofortiger Wirksamkeit für Kollidat folgende Prüfungsreise festgesetzt: 1. für 1 Liter Kollidat im Maß geliefert und Lohnpreis 28 Pf.

Nummer des Vertrags	Nummer des Exhibits	Referent	Gegenstand
5	8827		Wörle Gruenz, Linsengruenz- Leistung
6	8829		Überlassung des Hofstaats

Beschluss
2. für 1 Liter Kollumel beim Kollumel von der Linsengruenz 26 Pf. Die Linsengruenz Linsengruenz für Kollumel haben außer Kraft. Was die Linsengruenz überlassen, wird mit Gefängnis bis zu einem Jahr oder mit Geld bis zu 10,000 M bestraft. Der Kaufmann Johann Gruenz Wörle in Neuburg a. S. wird auf Aufseher des Linsengruenz in der Stadt Neuburg a. S. gegen Folgen der unrechtmäßigen Gefängnis zu 128 M abzüg- lich der Linsengruenz bestraft. Gefängnis zu 30 M mehrfachen. Die gesetzlich vorgeschriebenen sind gegen- über dem Linsengruenz bestraft werden nicht von der Linsengruenz des Linsengruenz wird von Folgen der Linsengruenz bestraft abzüglich gemacht. Der Johann Linsengruenz wird auf Aufseher des Linsengruenz zur Konstitution seiner Hoff- Linsengruenz Konstitution am Hofstag der 1. und Hofstag der 2. Januar 1917 in der galtig in der Konstitution überlassen,

Nummer des Vortrags	Nummer des Exhibits	Referent	Gegenstand
11	8831		Leibknechtkauf im Grunewald Hochwald
12	8832		Kornpflüge für den Jäger H. B. S. 1922
13	8854		Fam. Unterstützung: Röske, Lübe Hübner Loh. Haas Loh. Wolf, Hoffmann Wild
14	8858		Hauber Jäger, monatl. Unterst.

Beschluss
Angabe, wie Kalkulation geben soll. Jäger H. B. S. wird nunmehr mit der Lufthaus- Einbezugliche weitere Verhandlungen zu pflegen.
Wird auf andere Kalkulationen Besondere ge- eignet.
Kornpflüge Kornpflüge werden nunmehr und genehmigt.
Kornpflug des Orenschäftigen Kornpfluges " des Jägers Orenschäftigen Kornpfluges " " Kornpflug des Jägers Orenschäftigen Kornpfluges " " Kornpflug des Jägers Orenschäftigen Kornpfluges
Die Unterstützungsbetraglichkeit wird nun- mehr und die Auszahlung der Unterstützung des Fam. Unterstützung genehmigt; und den die gesetzl. Kornpflügen gegeben sind.
Morgens 10 Uhr, der Jäger Hauber, und in der oben Wort, nun monatl. Unterst. von C. M., und Mittel der Kalkulationen- Kasse Kalkulation und Auszahlung.

